

Hebammen und andere Gesundheitsberufe beraten Familien

Zielgruppe

Hebammen und andere Gesundheitsberufe, die in Rheinland-Pfalz Familien in der Gründungsphase beraten und unterstützen

Das Projekt

Familien möglichst frühzeitig zu erreichen und Erziehungs- und Familienkompetenzen von Anfang an zu stärken ist ein zentrales Ziel der Initiative **VIVA FAMILIA** des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen des Landes Rheinland-Pfalz.



Hebammen und andere Gesundheitsfachkräfte haben im Rahmen von Geburtsvorbereitung und aufsuchender Betreuungsarbeit die Möglichkeit, frühzeitig mit Familien in Verbindung zu treten. Über die gesundheitsspezifische Tätigkeit hinaus sollen sie ihren Blick auf psychosoziale Themen verstärken und vermehrt familienbezogene Beratungsarbeit leisten. So können sie noch gezielter jungen Eltern praktische Informationen und Hilfestellungen zu Alltagsproblemen in der Phase vor und nach der Geburt eines Kindes geben und bei der Überwindung von Unsicherheiten und Hürden in der neuen Familiensituation zur Seite stehen. Eltern soll auf diese Weise die Orientierung in der neuen Rolle in Familie und sozialem Umfeld erleichtert, mögliche Unterstützungsangebote aufgezeigt und der Weg zu familienrelevanten Einrichtungen geöffnet werden.

Zur Qualifizierung von Hebammen und anderen Gesundheitsfachkräften bietet das Ministerium in Zusammenarbeit mit Sozialpädagogischen Fortbildungszentrum Rheinland-Pfalz (SPFZ) und den

Berufsverbänden der Gesundheitsfachberufe unentgeltlich regionale Kurse an.

Die Kurse sollen Hebammen und andere Gesundheitsfachkräfte befähigen:

- Familien frühzeitig zu erreichen und von Anfang an ganzheitlich zu betreuen,
- Familien, die einen erhöhten Betreuungsbedarf aufweisen, an weiterführende Hilfen zu vermitteln,
- regionale Netzwerke zur Förderung der Kindergesundheit und Stärkung der Familienkompetenz aufzubauen und eng mit Akteurinnen und Akteuren der Kinder- und Jugendhilfe und des Gesundheitswesens zu kooperieren.

Kursinhalte

- Erarbeitung von Strategien/Techniken der Gesprächsführung
- Informationen und ggf. Exkursionen zu familienrelevanten Einrichtungen und Unterstützungsangeboten
- Kennenlernen von sozialpädagogischen und rechtlichen Aspekten
- Einblick in interdisziplinäres und interkulturelles Arbeiten
- Sensibilisierung zum Thema Gewalt in engen sozialen Beziehungen
- Umgang mit Trauer und Trauerbewältigung
- Arbeiten in regionalen Netzwerken
- Möglichkeit zur Fallbearbeitung

Kursablauf

Die Kurse umfassen insgesamt 16 Tage. Sie sind auf 8 Einheiten à 2 Tage (Freitag und Samstag) aufgeteilt. Die Fortbildungszeiten sind von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr. Kurstermine siehe Rückseite.

Sonstige Fortbildungsangebote

Neben den Kursen finden einzelne Fachtage zu Themenschwerpunkten statt. Zu den Fachtagen wird gesondert eingeladen.

A 97

Anmeldung

Hebammen und andere Gesundheitsberufe beraten Familien

Hiermit melde ich mich verbindlich an

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Beruf _____

Berufserfahrung in Jahren _____

Teilnahme am Kurs in _____

Die in dieser Ausschreibung abgedruckten Teilnahmebedingungen erkenne ich vollständig an.

Datum Unterschrift

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung

- **für Trier und Mainz**
bis spätestens **17. Dezember 2010**
- **für Koblenz und Speyer**
bis spätestens **28. Januar 2011** an:

**Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum
Hartmühlenweg 8
55122 Mainz
Fax: 06131/967-142**

Teilnahmevoraussetzungen der Kurse

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Berufstätigkeit im Umfang von mindestens 20 Std./Woche (erwünscht)
- kontinuierliche Teilnahme an den 16 Fortbildungstagen

Veranstaltungsorte der Kurse

- Hebammenschulen Speyer, Koblenz und Mainz
- Katholische Familienbildungsstätte Trier

Abschlussmodalitäten der Kurse

- Die Fortbildung schließt mit einem **Zertifikat** ab. Voraussetzungen für den Erhalt des Zertifikats sind:
- die Teilnahme an mind. 15 Kurstagen
 - die aktive Mitarbeit an Gesprächsführungsübungen und Rollentrainings
 - die schriftliche Erarbeitung und Vorstellung eines Fallbeispiels am Ende des Kurses

Teilnahmebegrenzung für die Kurse

Maximal 20 Personen pro Kurs

Kosten der Kurse

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben, die Kosten für die Kurse trägt das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen in Rheinland-Pfalz. Teilnehmende, die den Kurs vorzeitig abbrechen, sind zur Zahlung einer **Ausfallgebühr von 100 € verpflichtet**. Reisekosten und Verpflegung sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen.

Kursverantwortliche

Ellen Johann (Projektkoordinatorin)
☎ 06131/967132
E-Mail: Johann.Ellen@lsjv.rlp.de

Jessica Haas (Kursbegleitung)
☎ 06131/967135
E-Mail: Haas.Jessica@lsjv.rlp.de

Kurstermine

Trier

21./22.01.2011
04./05.03.2011
01./02.04.2011
13./14.05.2011
10./11.06.2011
26./27.08.2011
30.09./01.10.2011
18./19.11.2011

Koblenz

25./26.02.2011
18./19.03.2011
08./09.04.2011
27./28.05.2011
19./20.08.2011
23./24.09.2011
28./29.10.2011
25./26.11.2011

Mainz

28./29.01.2011
18./19.02.2011
25./26.03.2011
15./16.04.2011
20./21.05.2011
17./18.06.2011
16./17.09.2011
21./22.10.2011

Speyer

11./12.03.2011
15./16.04.2011
06./07.05.2011
17./18.06.2011
12./13.08.2011
09./10.09.2011
04./05.11.2011
02./03.12.2011

Kooperationspartner(innen)

- Hebammen-Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.
- Interessengemeinschaft freiberuflich und/oder präventiv tätiger Kinderkrankenschwestern e.V.
- Deutscher Verband der Ergotherapeuten e. V. – Landesgruppe Rheinland-Pfalz
- Berufsverband der Frauenärzte, Landesverband Rheinland-Pfalz
- Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte, Landesverband Rheinland-Pfalz
- Verband der medizinischen Fachberufe, Landesverband Rheinland-Pfalz
- Zentralverband der Physiotherapeuten/Krankengymnasten (ZVK)
- Berufsverband selbstständiger Physiotherapeuten e.V. (IFK)
- Physiotherapieverband Berufs- und Wirtschaftsverband der Selbständigen in der Physiotherapie (VDB)
- Verband Physikalische Therapie (VPT)

VIVA
FAMILIA



Ministerium für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Familie und Frauen

Hebammen und andere Gesundheitsberufe beraten Familien



Kurse 2011



Rheinland-Pfalz